



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2018/04155**
Datum: 06.06.2018
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Dr. Inés Brock
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	27.06.2018	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu Kompensationsflächen

Bei der Ausweisung von neuen Bau-, Gewerbe- oder Industriegebieten in Bebauungsplänen und der mit der späteren Bebauung bzw. Anlegung von Verkehrsflächen verbundenen Versiegelung von bislang naturnahen Flächen ist es erforderlich, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen nachzuweisen. Sofern ein Ausgleich oder Ersatz nicht oder in nicht ausreichendem Maße innerhalb des betreffenden Bebauungsplanes erfolgen kann, müssen hierfür anderweitig Flächen vorgesehen werden. Darüber hinaus sind Kompensationsmaßnahmen im Rahmen von naturschutzrechtlichen Eingriffen vorgesehen.

Auf Nachfrage unserer Fraktion wurde im Jahr 2012 von der Stadtverwaltung mitgeteilt (vgl. Anfrage V/2012/10380), dass eine Darstellung der realisierten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen in der Stadt Halle noch nicht möglich sei und man erst dabei sei, einzelne Maßnahmen und Flächen in eine zentrale Datenbank einzupflegen.

Wir fragen:

1. Welche Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen wurden seit dem Jahr 2013 (Bitte nach Jahr/Fläche/Maßnahme aufschlüsseln) auf welchen Flächen umgesetzt?
2. Welche städtischen Flächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen stehen aktuell zur Kompensation zur Verfügung? Plant die Stadt den Erwerb von entsprechenden Flächen? Wenn ja, wie werden geeignete Flächen ermittelt?
3. Die Stadt Hamburg veröffentlicht in einer Karte die Ausgleichsflächen in der Stadt – vgl. <http://www.geoportal-hamburg.de/Geoportal/geo-online/index.html> Plant die Stadt eine entsprechende öffentliche Darstellung unter <http://geodienste.halle.de/halgis/>?

gez. Dr. Inés Brock
Fraktionsvorsitzende



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich II
Stadtentwicklung und Umwelt

15. September 2018

Sitzung des Stadtrates am 26.09.2018
Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIEGRÜNEN zu Kompensationsflächen
Vorlagen-Nr.: VI/2018/04155
TOP:

Antwort der Verwaltung:

1. Welche Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen wurden seit dem Jahr 2013 (Bitte nach Jahr/Fläche/Maßnahme aufschlüsseln) auf Flächen umgesetzt?

Siehe Anlage.

2. Welche städtischen Flächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen stehen aktuell zur Kompensation zur Verfügung? Plant die Stadt den Erwerb von entsprechenden Flächen? Wenn ja, wie werden geeignete Flächen ermittelt?

Es stehen Kompensationsflächen im Stadtgebiet Kanena zur Verfügung.

Die Stadt sucht fortlaufend nach geeigneten Flächen.

Die Stadt erwirbt derzeit das Gelände der ehemaligen Schweinemast in Lettin, um dort eine Renaturierung durch Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen vorzunehmen.

3. Die Stadt Hamburg veröffentlicht in einer Karte die Ausgleichsflächen in der Stadt- vgl. <http://www.geoportal-hamburg.de/Geoportal/geo-online/index.html>. Plant die Stadt eine entsprechende öffentliche Darstellung unter <http://geodienste.halle.de/halgis/>?

Ein Kompensationsflächenkataster steht öffentlich seit 2004 im Umweltatlas der Stadt Halle (Saale): <http://umweltatlas.halle.de/> zur Verfügung.

René Rebenstorf
Beigeordneter

Anlage:
Tabelle mit Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich II
Stadtentwicklung und Umwelt

19. Juni 2018

Sitzung des Stadtrates am 27.06.2018
Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu Kompensationsflächen
Vorlagen-Nummer: VI/2018/04155
TOP: 10.19

Antwort der Verwaltung:

- 1. Welche Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen wurden seit dem Jahr 2013 (Bitte nach Jahr/Fläche/Maßnahme aufschlüsseln) auf welchen Flächen umgesetzt?**
- 2. Welche städtischen Flächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen stehen aktuell zur Kompensation zur Verfügung? Plant die Stadt den Erwerb von entsprechenden Flächen? Wenn ja, wie werden geeignete Flächen ermittelt?**
- 3. Die Stadt Hamburg veröffentlicht in einer Karte die Ausgleichsflächen in der Stadt – vgl. <http://www.geoportal-hamburg.de/Geoportal/geo-online/index.html> Plant die Stadt eine entsprechende öffentliche Darstellung unter <http://geodienste.halle.de/halgis/>**

Die Fragen können erst zum Stadtrat am 26.09.2018 beantwortet werden, da hierzu umfangreiche Zusammenstellungen notwendig sind.

Uwe Stäglin
Beigeordneter